

Communal - Correspondenz Neufortkofer  
Verwaltung. Redaction. Kund. - Zeitg. d. L. u. M. 14  
N. 35.  
11. Jg. 1900.  
Minn., Dienstag 13. Februar 1900.

Spinnfabrik - Aktiengesellschaft in  
Fitzing, Größelstraße 74 wird befr.  
bitt.

Nach einem Antrag des H.R. Leum  
wird ein Antrag auf das städtische  
Einmündigen Jungfrauen 183 wegen zu  
geringer Ausbeute abgelehnt.

Die Aufhebung der Leinenkammer  
im Bezirk Mieden zu H. Carl wird be-  
fr. Die Leinen dieses Leinenkammer sind  
den Leinenkammer favoriten (Dien-  
stleistungen) und Planung ab 1. Mai  
b. J. zu übernehmen. (Referent H.R. Dr.  
Kram.)

Dem gewählten Bezirkswahl 2.  
Klasse Dr. Alexander Konrad wird  
das Definitivum verliehen.

Nach einem Bescheid des H.R. Tomala  
wird die Beförderung von 23 Bürgermeist.  
Lager =, 7 Bürgermeist. = 37  
Vollkammer =, 24 Vollkammer =,  
24 Definitivum Unterdienst = und 29  
Definitivum Unterdienst = Stellen  
vergeben.

Bürgermeister Dr. Linger, welcher  
im Stadtschulungsamt arbeitet,  
wird von den Anwesenden auf das  
festeste bezeugt.

Nach einem Bescheid des H.R. Leuba  
werden Hilfer Martiny und Karl  
Kraus zu Referenten für die städtische  
Kranken- und Unfallversicherung er-  
nannt.

Ein Antrag des H.R. Jatzka betreffend  
das Ergebnis der Offiziersprüfung für  
die Vermählung junger Leinenkammer,  
von der Wiener Stadtkasse, davon der  
Verwaltung der Gemeinde Wien überlas-  
sen wird, wird genehmigt.

Das von der k. k. Verwaltung der  
Stadtkasse vorgeschlagene Projekt für die  
im Kupferberg an der Aug über dem  
Dienstfließ bei der Dornmayergasse  
vorgeschlagene Leinwandbrücke und  
die Anlagenanlage am ersten Ufer wird  
genehmigt.

Das Projekt für den Kanalbau im  
2. Bezirk, Große Moseberggasse und Dornmayer-  
gasse - Voranfrage 40 973 Kronen wird  
genehmigt. (Referent H.R. Müller.)

H.R. Reinhardt beantragt in der Sitzung  
der von einer größeren Anzahl Personen  
von Reinhardt überreichten Petition zu  
genehmigen, dass die Verlegung der  
„Lustgasse, Zirkelgasse“ der Dornmayergasse.

(Lull der Stadt Wien.) Mit Rücksicht darauf,  
dass der Kaiserhof am 9. Uf abends  
von Lull der Stadt Wien eröffnet, wird  
der Kauf um 7 Uf abends bereits  
eröffnet. Die p. l. Döllgasse werden  
besetzt gehalten, bis längstens 8 Uf  
im Park zu sein. Die Nachfrage nach  
Karten hat in den letzten Tagen einen  
erwarteten Umfang angenommen,  
dass die Zeit der mit dem Kartener,  
Kauf bedienten Kunden vorzeitig  
wird. Morgen werden die  
ganzen Tag über und nach abends  
selbst Lullkarten verkauft werden.

Die Wahlen in die Personal-Commission,  
Pensions-Commissionen. Im Bezirk Alserdörf  
(18. Bezirk) wurden 419 Stimmen  
abgegeben. Die Hauptwahl beträgt 8291,  
Gewählt wurden die Christlich-Sozialen  
Josef Sporn, Karl Masch und Georg  
Wolfsgrub mit 2058 Stimmen als Mit-  
glieder, Adolf Johann und Jakob H.R.  
mit 2054 Stimmen als Stellvertreter.  
Auf die Sozialdemokraten entfielen  
1986 bis 2012 Stimmen.

Genossenschaft der Modisten. Die  
Genossenschaft der Modisten und  
Modisten in Wien versammelt am  
15. d. im „Cyclischen Hof“ in der  
Mariahilferstraße einen Unter-  
stützungsausschuss mit langjährig.  
Das Komitee besteht aus dem Unter-  
stützungsausschuss, unter dem  
sitzigen Genossenschaftsmitgliedern  
besteht.

Wiener Stadtrat.  
Sitzung vom 13. Februar.  
H.R. Jatzka legt einen Bericht des Magi-  
strats vor, wonach die Vorlage des für  
jedes für den Bau einer Landstraße = Kapellen  
in Landauertan darauf befr. worden  
wird, dass nach im Frühjahr b. J. mit  
dem Bau begonnen werden kann.

Die vom Magistrat erteilte Land-  
willigung für die Hochwasserbefestigung  
nach dem Substrat der st. u. u.



Comm. Lora. Pflanzhofen 13/2. abds.

Wimmer Kuchel.

(Ordnungsplanung vom 13. Februar.)

Verpflichtung N. L. Dr. Wimmer.

MR. Waffely beantragt wegen Einfache-  
lung der Lieferungen der Krapfenbäckerei,  
lung in den Bezirken 2, 4, 5, 6, 8,  
9, 12 13 Section 2 und 15 ein all-  
gemein schriftlich Offertorführung  
angeordnet und die von Magistrat  
entsprechend vorgelegten Bedingungen  
und Vertragsbedingungen zu genehmi-  
gen. (Aug.)

Auf einem Auftrag des Hlks.  
Mairwurm wird ein Angebot auf  
einen Teil des zur Durchführung  
der Lindenstraße zur Bebauung  
eingelassen Grundstück Nr. 14  
yaff 21 in Oberecke von im  
yaff 89 m<sup>2</sup> im der Grundstück  
von 50.000 Kronen auszuweisen.

Auf einem Auftrag des Hlks. findet  
wird gegen die Ausführung des Mini-  
Mairwurm des Jahres betreffend dem  
Lohn eines israelitischen Fremden  
im Bezirk Josephstadt, Nordberggasse  
12 die Lohnhöhe aus dem Verord-  
nungsbereich der Regierung.

Der Mairwurm Nr. 1432 soll  
die Lieferung der beiden Joseph-  
stadtstraßen 93 und Ludwiggasse 16  
zur Ausführung öffentlicher Arbeiten  
an Sonntagen unerschuldigt gestattet.

Auf einem Auftrag des Hlks.  
Gräf wird die Fortführung von 6  
neuen Wasserleitungen zum Abfluss  
der Abwässerung von dem Ort  
unterirdisch das Gebiet der Oberecke  
genehmigt.

Das Projekt für den Umbau des  
Königstuhlplatzes in der Linden-  
gasse in Oberecke von N° 40 bis  
zur Oberecke - Voranschlag 14. 110  
Kronen - wird genehmigt.

Auf die Ausführung der Lieferung

der Füllung für das neue Stadt-  
Gebäude in Oberecke wird die  
Ausführung einer neuen  
Offertorführung angeordnet.

dem Kaiserlichen Junglingens-  
heim „N. Olypian“ wird der Teil  
des der Oberecke Oberecke  
Lieferung 49 zur Ausführung von  
Leistungsleistungen und Vor-  
tragbauarbeiten überlassen.

Auf einem Auftrag des Hlks.  
Kainr wird die Grundverpflichtung  
für den von der Realität Lieferung,  
Domengasse E. P. 516 zur Höhe  
abgetrennten Grundstück im Ort  
von 116.5 m<sup>2</sup> mit 12 Kronen je  
m<sup>2</sup> bestimmt.

den kaiserlichen Baubehörden,  
den wird bei ähnlichen An-  
forderungen die Verwendung eines  
kaiserlichen Baubehördens  
auf dem vorge-  
legten Material, welches dem  
Magistrat anvertraut, bewilligt. (Mr.  
für den Hlks. Graber.)

MR. Grimbach beantragt das  
Projekt für die Hochwasserabwehrung  
auf dem Grundstück des Ort-  
kaiserlichen Baubehördens in  
Voranschlag - Voranschlag 15. 879 fl -  
zu genehmigen. Durch diese Hoch-  
wasserabwehrung wird die Unter-  
bringung einer Dreygasser Or-  
ganisation von Kindern als bis für  
möglich. Zur Ausführung der  
Voranschlag 15. 879 fl -  
wurde der Ort mit Gemeindevor-  
sorge zu genehmigen. Durch diese Hoch-  
wasserabwehrung wird die Unter-  
bringung einer Dreygasser Or-  
ganisation von Kindern als bis für  
möglich. Zur Ausführung der  
Voranschlag 15. 879 fl -  
wurde der Ort mit Gemeindevor-  
sorge zu genehmigen.

Das in kaiserlichen Materialver-  
waltung, Ludwiggasse 50 lagende Ort,  
Material wird im Ort einer  
öffentlichen Offertorführung vor-